

SITZUNGSVORLAGE

Gremium **Gemeinderat**
öffentlich am 02.11.2020

Drucksache Nr. **2020/209**
Federführung Hauptamt Fachbereich
Jugend, Schulen und Familie
Sachbearbeiter Astrid Exo
Stand 01.10.2020
Aktenzeichen 460.5183
Mitwirkung Fachbereich Architektur und
Gebäudemanagement
Fachbereich Liegenschaften
und Wohnungsbau

Antrag der CDU-Fraktion zur Weiternutzung des alten Kindergartens in Primisweiler

Beschlussvorschlag

Der Antrag der CDU-Fraktion vom 14.09.2020 wird vorerst zurückgestellt, bis der aktuelle Bedarf an Plätzen in Kindertageseinrichtungen geklärt ist.

Sachdarstellung

Zum 01.04.2020 ist der katholische Kindergarten St. Raphael vom alten Kindergartengebäude in der Kühlaustraße 1 in Primisweiler in das neue Kindergartengebäude am Blauseeweg 14 in der Nachbarschaft der Grundschule umgezogen. Das Grundstück Kühlaustraße 1 wurde von der Stadt zum Verkauf ausgeschrieben; Ziel ist eine Bebauung mit Mehrfamilienhäusern.

Die CDU-Fraktion beantragt, das ehemalige Kindergartengebäude vorerst nicht zu veräußern und nicht abzureißen, um es als Puffer für den Bedarf an Kindergartenplätzen im ganzen Stadtgebiet, aber auch im Wangener Süden vorübergehend weiter zu nutzen. Es ist richtig, dass der Bedarf an Plätzen in Kindertageseinrichtungen im Stadtgebiet steigt, durch mehr Kinder zwischen drei und sechs Jahren und durch mehr Nachfrage für Kinder unter drei Jahren.

Allerdings hat man sich zu einem Neubau für den Kindergarten St. Raphael entschlossen, da das alte Kindergartengebäude eine Vielzahl gravierender Mängel hat. Diese sind in den beigefügten Protokollen des Statikers und des Stadtbauamts dargestellt. Außerdem gibt es folgende Mängel:

- Die Elektroinstallation hatte im letzten Betriebsjahr mehrfach Mängel, sie müsste grundlegend erneuert werden, derzeit wäre der Betrieb nicht sicher.
- Die Heizung darf nicht mehr betrieben werden, da sie mehr als 30 Jahre alt ist. Im letzten Betriebsjahr musste mehrfach der Heizungsmonteur kommen, da es zu Störungen kam.

- Für den Öltank ist eine Untersuchung und Sanierung vorgeschrieben. Dies konnte nur mit Hinweis auf den bevorstehenden Abbruch verschoben werden.
- Das kleinere Gebäude ist nicht an die Heizung angeschlossen, sondern wurde mit Nachtspeicheröfen beheizt. Diese funktionieren nicht mehr richtig und könnten Schadstoffe enthalten.
- Die Küchen und manche Sanitärgegenstände wurden ausgebaut und in anderen städtischen Gebäuden verwendet.
- Hinter einigen Möbeln ist Schimmel zum Vorschein gekommen.

Vor einer erneuten Nutzung als Kindergarten wäre also eine umfassende Sanierung erforderlich.

Die Stadtverwaltung schlägt vor, sich zunächst mit der Bedarfslage im Süden der Stadt zu befassen. So lange werden der Abriss des Gebäudes und die Veräußerung des Grundstücks zurückgestellt. Eine Entscheidung soll dann so schnell wie möglich herbeigeführt werden, damit das Grundstück in der Kühlastraße nicht länger als nötig ungenutzt ist.

Auswirkungen auf das Klima

x Nein

Finanzielle Auswirkungen

Es ergeben sich keine finanziellen Auswirkungen.

Anlagen

Antrag der CDU-Fraktion vom 14.09.2020

Protokoll und Bericht der Statiker Weber Boneberg Meroth vom 18.04.2019

Darstellung der baulichen Mängel des Stadtbauamts vom 16.04.2019

